

Wenn der Hahn zu laut kräht oder der Zaun falsch steht

Die drei ehrenamtlichen Schiedsmänner in Burgwedel nehmen den Gerichten viel Arbeit ab

BURGWEDEL (to). Der Zaun steht falsch, der Rasenmäher läuft zur falschen Zeit – und zu laut gefeiert wird sowieso. Themen, die unter Nachbarn oftmals alltäglich sind. Wenn die Streitereien zu eskalieren drohen, dann sind in Burgwedel die Schiedsmänner gefragt. Peter Benjamins, Martin Böttcher und Kurt Nolte versuchen, die Zwistigkeiten zu lösen, bevor die Sache komplett eskaliert und die Streithähne vor Gericht ziehen. Wie ihr Alltag aussieht, berichten die drei in einem Gespräch mit Bürgermeisterin Ortrud Wendt, Amtsgerichtsdirektor Michael Siebrecht, Ordnungsamtsleiterin Andrea Stroker und Kai Grotelüschen von der Burgwedeler Polizei.

Gewählt werden die Schiedsmänner – Schiedsfrauen gibt es weder in Burgwedel noch in Isernhagen – von den Kommunalparlamenten. Für Burgwedel, mit Ausnahme von Kleinburgwedel, ist Benjamins zuständig, für Isernhagen Nolte. Wobei die beiden sich im Bedarfsfall gegenseitig vertreten. Eine Sonderrolle fällt Böttcher zu. In seine Zuständigkeit fällt nur Kleinburgwedel. Hintergrund: Als die Burgwedeler Schiedsmänner vor sechs Jahren gewählt wurden, wollten die Kommunalpolitiker in dem Ortsteil eine eigene Schiedsperson benennen. Für alle drei gilt: „Das sind Juwelen, die hier mit am Tisch sitzen“,



Die ehrenamtlichen Schiedsmänner für Burgwedel: Peter Benjamins (links) und Martin Böttcher. Foto: Thomas Oberdorfer

lobt Wendt die ehrenamtlichen Streitschlichter. „Sie nehmen den Gerichten viel Arbeit ab.“ 25 Fälle waren es im vergangenen Jahr, sechs davon in Isernhagen, der Rest in Burgwedel. „Gut zwei Drittel der Streitigkeiten konnten wir durch gemeinsame Gespräche beenden“, berichtet Böttcher von seiner

Arbeit. Ob die Parteien nach einer gescheiterten Schlichtung letztendlich noch vor Gericht ziehen, das wissen die Schiedsmänner nicht. Aber: Das Schiedsverfahren ist die Voraussetzung, um überhaupt einen Zivilprozess anstrengen zu können. Finden die Schiedsleute keine Lösung, stellen sie eine Bescheinigung über das gescheiterte Verfahren aus. „Die ist sozusagen die Eintrittskarte für das Gericht. Ohne diese Bescheinigung gibt es kein Zivilverfahren“, erklärt Siebrecht.

Aber was für Fälle landen überhaupt auf den Schreibtischen der Schiedsmänner? Einige Beispiele: Ein Klassiker schlechthin ist der Streit über die Grundstücksgröße. Steht der Zaun richtig, wo genau ist die Grenze? „Da geht es oft um Kleingkeiten“, erklärt Benjamins. Er erinnert sich an einen Fall, bei dem sich die Nachbarn um wenige Zentimeter stritten. „Und das bei Grundstücksgrößen von über 1000 Quadratmetern“, sagt Benjamins und runzelt dabei ein wenig die Stirn. „Heute sprechen die Menschen kaum noch miteinander“, sagt er. „Dabei könnte sich so manches

Problem in einem Gespräch oftmals ganz schnell lösen lassen.“ Dem pflichtet Böttcher bei und berichtet über einen Fall aus seiner Praxis. Der Ast eines Baumes ragte über die Grundstücksgrenze. Doch statt den Kontakt mit dem Nachbarn zu suchen, ging es gleich zum Schiedsmann, mit der Bitte, sich zu kümmern. „Ich habe dann nachgefragt, ob der Grundstückseigentümer schon mit seinem Nachbarn gesprochen habe. Nein, hatte er nicht.“ Sein Tipp: „Redet miteinander.“ Zwei Tage später saßen die beiden Nachbarn bei einer Tasse Kaffee zusammen. Der Ast war zu diesem Zeitpunkt längst abgesägt. So kann es auch gehen. Ein Fall, der

in den Augen der Schiedsmänner symptomatisch ist. „Früher haben Nachbarn viel eher miteinander gesprochen, da wurden Probleme selber in Gesprächen ausgeräumt. Etwas, was heute seltener geschieht“, sagt Böttcher.

Die Schiedsmänner bezeichnen solch einen Fall als eine Angelsache. Etwas, was zwischen Tür und Angel erledigt werden konnte, ohne dass daraus ein offizielles Schiedsverfahren wurde. So können auch Konflikte gelöst werden, ohne dass sie in einer Statistik auftauchen.

Und es gibt ihn auch in dem Bereich der drei Schiedsmänner – den Klassiker des Nachbarschaftsstreits schlechthin: Der Hahn kräht zu laut. „So etwas hatte ich auch schon“, erklärt Nolte. „Am Ende einigten sich die Kontrahenten darauf, dass der Hahn bleiben kann, dafür aber sein Stall gedämmt und verdunkelt werden muss“, beschreibt er das Ergebnis seiner Verhandlung. Die hält Nolte übrigens in der Regel in seinem Wohnzimmer ab. Und er hat einen reichen Erfahrungsschatz. Der gelernte Betriebswirt arbeitet seit 22 Jahren ehrenamtlich als Schiedsmann. In der Zeit machte er sich in mehr als 300 Fällen zusammen mit den Kontrahenten auf die Suche nach einem Kompromiss. Meist erfolgreich. Und warum wird man Schiedsmann? „Einfach, weil es sinnvoll ist“, sagt Nolte.

Wer ein Schiedsverfahren in Anspruch nimmt, muss mit Kosten für Gebühren und Auslagen in Höhe von 40 bis 50 Euro rechnen. Auf der Internetseite der Stadt Burgwedel, www.burgwedel.de, sind die Telefonnummern und E-Mail-Adressen von Benjamins, Böttcher und Nolte aufgeführt.

Schulung beim Hospizdienst

BURGWEDEL (r/fh). Der ambulante Hospizdienst Burgwedel-Isernhagen-Wedemark bietet wieder eine Schulung an. Sie bereitet auf die ehrenamtliche Sterbegleitung und Hospizarbeit vor. Für Interessierte gibt es vorab einen Infoabend. Er beginnt am Dienstag, 25. Februar, um 18.30 Uhr im Amtshof in Großburgwedel.

Die Schulung findet dann ab dem 26. April statt und dauert bis November. Die Ausbildung übernehmen qualifizierte Kursleiterinnen. Unter anderem wer-

den persönliche Erfahrungen mit Tod und Sterben sowie die Gefühle im Hinblick auf die eigene Sterblichkeit reflektiert. Es werden Informationen und Kenntnisse zu den Sterbephasen, zu Ritualen und thematische Angebote gemacht.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.ambulanterhospizdienst.de. Nachfragen beantworten die Koordinatorinnen Ute Rodehorst und Anne Müller-Domrös unter der Telefonnummer (05139) 9703431.

Versammlung des SSV Thönse

THÖNSE (r/fh). Der SSV Thönse kommt zur Jahreshauptversammlung zusammen. Sie beginnt am Freitag, 21. Februar, um 19 Uhr im Sportheim Thönse, Engenser Straße 13. Auf

der Tagesordnung stehen unter anderem Wahlen für mehrere Vorstandsämter sowie Berichte der Vorsitzenden und aus den einzelnen Sparten.

Aufarbeiten und Beziehen von Polstermöbeln

POLSTEREI
WERNER JAKUBIETZ

Hannoversche Str. 90c · 30916 Isernhagen · Awb.-Tel. & Fax: 0511 6151897

Senioren- Landhaus Kirchhorst
Inh. Karina Lawson
Wohlbefinden durch
aktivierende Pflege in
familiärer Atmosphäre
Tel.: 05136 84813

- Aktivierende Pflege in familiärer Atmosphäre
- Wohnen im Grünen, von Tieren umgeben
- Therapieangebote

Steller Str. 32 · 30916 Isernhagen-Kirchhorst · Tel. 05136/84813

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

Fr., 18. Feb. | 16:00 - 19:30 Uhr

Schützenhaus
Steindamm 28, Hänigsen

Jetzt QR-Code scannen und einen Termin reservieren!

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Wir sind umgezogen!

Seit 50 Jahren
Jalousienherstellung

- Rollläden
- Markisen
- Plisseé-Warbe
- Vertikal-Lamellen

AUSSEN-JALOUSIEN
aus eigener Fabrikation
Reparaturen aller Art
– auch Reparatur-Schnelldienst –
Jalousien-Reinigung • Umbau auf E-Motoren mit Zeitschaltuhr
Hohenhorster Kirchweg 2, 30916 Isernhagen, firma.kukula.dieter@gmail.com
Tel. 0511 / 737288, Mobil 0172 / 5403219

Ihre Immobilienprofis für Langenhagen, Isernhagen, Burgwedel und Wedemark.

Telefon 0511 3000-2863

Sparkasse Hannover

Liebeserklärung an das Kino

BURGWEDEL (r/fh). Das Classic Cinema zeigt demnächst den Film „The Artist“ über den Übergang vom Stumm- zum Tonfilm in Hollywood. Die Vorführung beginnt am Freitag, 28. Februar, um 20 Uhr, im Amtshof (Einlass ab 19 Uhr).

Eintrittskarten gibt es bei der Buchhandlung Böhnert in Großburgwedel und an der Abend-

kasse zum Preis von 3 Euro. Die Tragikomödie aus dem Jahr 2011 stammt von dem französischen Regisseur Michel Hazanavicius. Sie erzählt die gegenläufigen Erfolgsgeschichten zweier Filmstars – des berühmten Charmeurs und Draufgängers George Valentin und der jungen Tänzerin Peppy Miller. Die Besonderheit: Es gibt so gut wie

keinen gesprochenen Text, was das Verständnis für die Handlung in keiner Weise einschränkt.

Die internationale Kritik lobte „The Artist“ als „brillante Hommage an das alte Hollywood und als Liebeserklärung ans Kino überhaupt“. Er erlangte mehr als 30 Filmpreise, darunter fünf Oscars und drei Golden Globes.

VW SERVICE – JETZT WIEDER IN BURGWEDEL.

HACKEROTT.de
Autopark Hackerott | Kokenhorststraße 6 | Burgwedel

Service